

Gemeinsam aktiv werden – gemeinsam ein Zeichen setzen.
Briefaktion an die verantwortlichen Personen vom Kanton Aargau zum Schutz unserer Kinder

Liebe Eltern

Hiermit sprechen wir euch liebe Menschen an, die sich aufgrund der bevorstehenden Maskenpflicht in Schulen ab der 1. Klasse aktiv für ihre Kinder einsetzen möchten. Wir möchten euch ermutigen für euch und eure Kinder einzustehen. Denn JETZT ist es wichtiger denn je, dass wir unsere Verantwortung für den Schutz unserer Kinder übernehmen.

Viele von uns befinden sich wegen dieser bevorstehenden Maskenpflicht in einer Art Ohnmacht und wir möchten euch einladen, da auszusteigen und in die Handlung zu kommen. Wir wünschen uns für unsere Kinder, dass alle die möchten, sich mit einem Brief an die Verantwortlichen des Kantons wenden und ihnen unsere Anliegen zu schildern und sie um ihre Kooperation bitten. Wir sind überzeugt, wenn viele von uns aktiv in einen freundlichen Dialog mit den Behörden gehen, können wir damit einen wichtigen Schritt zum Schutz unserer Kinder machen.

Wir haben euch dafür Musterbriefe erstellt, die ihr sehr gerne als Vorlage und Grundgerüst verwenden könnt. Bitte gestaltet sie für euch individuell mit euren Geschichten und Anliegen, so dass jeder Brief möglichst persönlich und individuell wird. Schreibt nur das, was für euch auch wirklich stimmig ist. Uns ist es ein Anliegen, dass die Botschaft klar und freundlich ankommt und auf ein Miteinander ausgerichtet ist.

Was ist das Ziel:

- ★ Wir bitten um die Aufhebung aller Massnahmen in der Schule, welche die psychische und physische Gesundheit, das Kindeswohl und den besonderen Schutz der Kinder gefährden.
- ★ Und wir bitten weiter um die Möglichkeit des Fernunterrichts in den Zeiten in der die Maskenpflicht gilt.

In erster Linie ist der Adressat der **Regierungsrat vom Kanton Aargau**, welcher diese Massnahme verordnet hat. Beiliegend den entsprechenden Musterbrief an den Regierungsrat. Wir erachten es als sinnvoll, von diesem Schreiben eine Kopie an eure Schulleitung zu senden.

Weiter haben wir uns überlegt, dass es auch Sinn macht, die für euer Dorf zuständige **Schulaufsicht** anzuschreiben, da sie für die Vertretung von euren schulischen Anliegen zuständig sind. Auch dafür haben wir einen Briefvorschlag. Die Adresse der für euch zuständigen Schulaufsichtsperson findet ihr unter folgendem Link


https://www.ag.ch/de/bks/kindergarten_volksschule/unterstuetzung_beratung/schulaufsicht_1/schulaufsicht.jsp

Last but not least kennt ihr vielleicht auch jemanden aus der **Bildungskommission des Grossen Rates**, denn schliesslich sind sie unsere Volksvertreter und sind zuständig für schulische Anliegen.

Es macht unseres Erachtens Sinn, auch sie um Unterstützung zu bitten

(<https://www.ag.ch/grossrat/grweb/de/193/Detail%20Kommission?KommissionId=286>).

Die Briefe sollten noch vor Ablauf der Weihnachtsferien (9.1.22) angekommen sein.

Wir danken euch von Herzen für euer Engagement für unsere Kinder  und wir freuen uns, wenn unsere Bitten und Anliegen von vielen Eltern weitergeleitet werden und die Post all eure Briefe nach Aarau zu den Verantwortlichen bringt.

Herzliche Grüsse

Alexandra Barp & Andrea Freund

(wir sind zwei Mamis, die Eltern ermutigen möchten, für ihre Kinder einzustehen.)